

Technisches Datenblatt

Druckdatum: 27.04.2012

Artikel-Bezeichnung

Artikel-Nr.

**Autoscheiben-Klebstoff
ASK-Standard K105 310ml
Autoscheiben-Klebstoff
ASK-Standard K105 400ml**

6600 6420

6600 6421

1. Produktbeschreibung:

Autoscheiben-Klebstoff ASK-Standard K105 ist ein 1K-PUR-Scheibenklebstoff, der durch Reaktion mit der Luftfeuchtigkeit vom pastösen Zustand in einen gummielastischen alterungsbeständigen Dichtungskleber übergeht. Autoscheiben-Klebstoff ASK-Standard K105 zeichnet sich gegenüber dem herkömmlichen Direktverglasungssystem zum einen durch seine ausgezeichnete Lackhaftung und zum anderen durch seinen hohen Schubmodul aus. In Messungen an Karossen konnte festgestellt werden, dass durch Verwendung des hochmoduligen Scheibenklebstoffes Autoscheiben-Klebstoff ASK-Standard K105 der klebstoffbedingte Torsionssteifigkeitsanteil der Karosserie um zusätzliche 30-50 % erhöht wird.

2. Applikation:

Die Applikation erfolgt durch Extrusion aus Kartusche.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur beträgt +20 – +50 °C.

3. Sicherheit und Lagerung:

Autoscheiben-Klebstoff ASK-Standard K105 ist gemäss 91/155 EWG kennzeichnungspflichtig.

Symbol: Xn

Zwischen 0 und +35°C gut verschlossen lagern

Lagerstabilität: ungeöffnet mind. 12 Monate haltbar.

4. Technische Daten:

Bindemittel:	reaktives Polyurethanpräpolymer
Aussehen:	schwarze Paste
Dichte:	1 200 kg / m ³
Hautbildungszeit	≤ 20 min.
Härte Shore A	65 – 75
Zugfestigkeit	
3h	1 MPa
24h	4 MPa
7d	6 MPa
Bruchdehnung	≤ 350%
Durchhärtung	> 3mm / 24h
Max. Reissfestigkeit	10 MPa
Schubmodul	2.5 ± 0.5 MPa (10% Gleitung)
Durchgangswiderstand	> 10 ⁶ Ωcm
Wegfahrzeiten	
(Messungen nach: PSA Methode d'Essais D 41 5225)	
Ohne Doppelairbag:	1 Std.
Mit Doppelairbag:	2 Std.
TÜV- crashgetestet, OEM Part	

5. Verarbeitung:

Vorbemerkung:

Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des **Sicherheitsdatenblatts** über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren. Auch bei nicht kennzeichnungspflichtigen Produkten sind die bei chemischen Erzeugnissen üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

5.1. Reinigung:

Die zu klebenden Haftflächen müssen trocken, frei von Öl, Staub, Fett und sonstigen Schmutzresten sein. Glas oder Keramikbeschichtung werden mit 1K-PUR/ASK-Reiniger R540 gereinigt, ebenso die lackierte Seite. Die geschnittene Restschicht braucht nicht gereinigt zu werden. Sollte eine Reinigung dieser Restschicht unumgänglich sein, muss vor dem Dichtstoff-Auftrag **mindestens 30 Minuten** abgelüftet werden, da die Haftflächen vollständig abgetrocknet sein müssen.

5.2. Primerung:

Der Primer wird auf die gereinigte Glas-, Keramik- bzw. auf die saubere Lack-Haftfläche dünn und gleichmäßig aufgetragen (ca. 0,05 mm Nassfilmstärke). Dazu wird ein Applikator verwendet, der im Reparatur-Satz enthalten ist. Die geprimerete Fläche muss ca. 15 Minuten ablüften, bevor der Direkteinglasungs-Dichtstoff aufgetragen wird.

Wenn die geschnittene Restschicht alten Materials (beim Ausglasen im Karosserieflansch zurückbleibend) geklebt wird, darf diese Restschicht nicht geprimeret werden. Die geschnittene Restschicht ist – falls sie nicht durch Staub oder Fett verunreinigt ist – der ideale Haftgrund für die Wiederverklebung.

5.3. Aktivierung vorbeschichteter Scheiben:

Werden Scheiben eingesetzt, die bereits vom Glaslieferanten mit einem Kleb-/Dichtstoff auf PUR-Basis vorbeschichtet sind, muss hierzu der Aktivator verwendet werden, um eine einwandfreie Haftung auf der Vorbeschichtung zu gewährleisten.

Aktivator wird mit dem Pinsel dünn auf die Vorbeschichtung aufgetragen, danach lässt man ca. 15 Minuten ablüften. Anschließend wird Direkteinglasungs – Dichtstoff wie gewohnt aufgebracht, jedoch unter Berücksichtigung der ca. 2 mm Schichtstärke der Vorbeschichtung.

Mit Polyurethan-Kleb-/Dichtstoffen vorbeschichtete Scheiben werden z.B. bei vielen VW/Audi-Fahrzeugtypen eingesetzt.

5.4. Verarbeitung:

Weitere Angaben finden Sie in der Reparaturanleitung im Direkteinglasungs-Reparatur-Satz.

Sicherheitshinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt oder dem Etikett der Verpackung zu entnehmen.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt dieses Datenblattes (siehe Druckdatum) verfügbaren Daten, die nach Ansicht von Theo Förch GmbH & Co. KG als zuverlässig angesehen werden. Eine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung für die Richtigkeit dieser Daten wird jedoch nicht übernommen. Theo Förch GmbH & Co. KG übernimmt ebenfalls keine Verantwortung hinsichtlich der Verwendung dieser Daten oder der erwähnten Produkte, Verfahren oder Geräte. Sie selbst müssen entscheiden, ob die Produkte für den von Ihnen geplanten Einsatz, für den Schutz der Umwelt sowie der Gesundheit und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter und den Verwendern dieses Materials geeignet und vollständig sind. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Sie befreit den Käufer auch nicht von seiner eigenen Prüfung, erforderlichenfalls durch Probeverarbeitung.

Wir empfehlen dringend, daß jeder Druckentwurf, der zur Erstellung von Etiketten, bedruckten Dosen oder Ähnlichem führen soll, an Theo Förch GmbH & Co. KG zur Überprüfung und endgültigen Freigabe zugestellt wird. Diese Produktinformation ersetzt jede Information zu dem gleichlautenden Produkt, welche vor dem oben ausgewiesenen Erstellungsdatum der obigen Produktinformation ausgestellt wurde.